

# UNESCO-Sitzung 20. Oktober 2016

Anwesend: AND, ABS, GRU , PEL, KIE, SCU, ZIN, KR, SV-Vertreterin

## TOP 1: Projekttag

- *Stand der Dinge aus den Jahrgängen:*
  - Jahrgang 8:
    - 8.1 Natur „Plastikpiraten“
  - Jahrgang 11: Sammlung über Fachlehrer: bisher Projekte zu Lebensmittel und Weltliteratur
  - Jahrgang 9: Fragebogen zum Thema „Wie sieht der typische Hildesheimer aus“; Gesundheit und Krankheit (Multiresistente Keime), Schülerfirma „Vermarktungsstrategien“, Mathematik
  - 5. Jahrgang: Wo bin ich hier gelandet? – Die RBG unter die Lupe genommen
  - Jahrgang 12: Seminarfach/Facharbeiten zum Thema

## TOP 2: Tansania

- ZIN berichtet aus Tansania
  - Viele Eindrücke, sehr positive Erfahrung
  - 3 Stationen:
    - Krankenstation + Kindergarten (Nafgem)**
      - Das Geld für die Pflanzen und den Zaun wurde nur zum Teil weitergegeben, da wenig Pflege übernommen wurde.
      - Es wurden Ausbesserungen am Außengelände vorgenommen.
    - Primary School**
      - Außenfassade wurde gestrichen und Projekte mit den Schülern durchgeführt
    - Secondary School**
      - Neue Kooperation, keine Privatschule wie bisher
      - 145 Schüler auf 2 Klassen aufgeteilt
      - Hospitation im Unterricht, moderner Unterricht, spannende Erfahrung, distanziertes Verhalten zw. Schülern und Lehrern
      - Kontakt soll fortgeführt werden
- Exkursionen, Safari, Besuch einer Kaffeeplantage
- Viel Arbeit, aber auch viele schöne Erfahrungen (Euphorie und Skepsis), wertvolle Begegnungen
- Preisvereinbarungen mit der Unterkunft wurden nicht eingehalten

**Planung für 2017:** Interesse haben GRU und PEL, evtl. (ABS), AND klärt mit BRB und REI wer als erfahrene Betreuungsperson mitfährt

## TOP 3: Kooperation mit der SV

- Sek 2 hat Vertreter gewählt, Sek 1 wählt am Montag 2 Vertreter
- Schülervertreter sollen sich Gedanken machen, wie sie die UNESCO-Arbeit mitgestalten können

### **TOP 3: Verschiedenes**

- Die Regionaltagung des Netzwerks findet im November statt. Schwerpunkt soll die Planung gemeinsamer Projekte mit anderen Schulen gemeinsam sein.
- Die AG-Menschenrechte hat nun erste Anmeldungen erhalten nachdem die Teamer Werbung gemacht haben.
- Kooperation mit dem UNESCO-Lehrstuhl in Bezug auf die Bewerbung „Hildesheim als Kulturhauptstadt“.
- Es ist eine Kooperation mit der Uni auch zur Unterstützung durch Studenten in gezielten Projekten (WPK Gesellschaft oder RWUN) angedacht.
- Ausweitung des Baltic-Sea-Projekts, Bericht in der nächsten UNESCO-Sitzung durch KRI und KIE
- Die nächste Sitzung muss verschoben werden auf den 10. November.